

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e.V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e.V.
- Mitglied im DGGT e.V.

Probenahmeprotokoll zum Prüfbericht Nr. 260012 Anlage A 03

1. **Antragsteller für die Prüfung:** Universitätsklinikum Brandenburg an der Havel GmbH
Hochstraße 29
14770 Brandenburg an der Havel
2. **Bauvorhaben:** Neubau der Medizinischen Hochschule – U23
Johann-Carl-Sybel-Straße
14776 Brandenburg an der Havel
3. **Probematerial**
 - 3.1 **Art/Sorte des Prüfgutes:** Beton-RC / Boden (mineral. Femdbestandteil >10 bis 50 Vol.%)
 - 3.2 **Liefermenge:** 36 Mischproben (je 6 Einzelproben) / 9 Laborproben
 - 3.3 **Verpackungsart:** 5,0 l – Probenbehälter PP-Eimer mit Deckel
 - 3.4 **Probenbezeichnung/Kennzeichnung:**

Probennummer	Laborprobennummer	Herkunft/Probenahmestelle	Material
26-000000-01	MP 01A	Sch 11-13/26, 21-23/26, 31-33/26, 41-43/26, 51-53/26, 61-63/26	Beton-RC
--	MP 01B	Sch 11-13/26, 21-23/26, 31-33/26, 41-43/26, 51-53/26, 61-63/26	Beton-RC
26-010377-01	MP 11A	TF 01, aus Sch 11/26, 12/26, 13/26	Boden
--	MP 11B	TF 01, aus Sch 11/26, 12/26, 13/26	Boden
26-010377-02	MP 12A	TF 02, aus Sch 21/26, 22/26, 23/26	Boden
--	MP 12B	TF 02, aus Sch 21/26, 22/26, 23/26	Boden
26-010377-03	MP 13A	TF 03, aus Sch 31/26, 32/26, 33/26	Boden
26-014718-01	MP 13B	TF 03, aus Sch 31/26, 32/26, 33/26	Boden
26-010377-04	MP 14A	TF 04, aus Sch 41/26, 42/26, 43/26	Boden
--	MP 14B	TF 04, aus Sch 41/26, 42/26, 43/26	Boden
26-010377-05	MP 15A	TF 05, aus Sch 51/26, 52/26, 53/26	Boden
26-014718-02	MP 15B	TF 05, aus Sch 51/26, 52/26, 53/26	Boden
26-010377-06	MP 16A	TF 06, aus Sch 61/26, 62/26, 63/26	Boden
--	MP 16B	TF 06, aus Sch 61/26, 62/26, 63/26	Boden

3.5 Besondere Angaben:

MP 01A/MP 01B (Sch 11-13/26, 21-23/26, 31-33/26, 41-43/26, 51-53/26, 61-63/26):

ca: 280 m³ (Beton-RC)

In allen sechs Teilflächen (TF 01 bis TF 06) wurde eine 0,2 m starke Schicht aus Beton-Recycling erkundet. Es handelt sich hierbei um die ungebundene Parkplatzbefestigung. Das Material hat eine dunkelgraue Färbung und stellt sich als eine ungebundene Tragschicht mit einer Körnung 0/32 dar. Während der Probenahme wurden keine organoleptischen Auffälligkeiten festgestellt. Konservierungsmaßnahme/Transport: PP-Eimer mit Deckel.

TF 01 - MP 11A (Sch 11/26, 12/26, 13/26):

ca.: 312 m³ (Boden, gestört/aufgefüllt)

Unterhalb des Beton-Recyclings ab einer Teufe von 0,2 m bis zu einer Teufe von 1,4 m (Sch 11/26 und Sch 12/26) bzw. 1,6 m (Sch 13/26) wurden gestörte bzw. aufgefüllte Sande der Bodengruppe SU (A) erkundet. Es handelt sich um braune, hellbraune bis dunkelbraune, schwach schluffige, tw. schwach humose Sande mit einem schwankenden Bauschuttanteil zwischen 20 und 50 Vol.-%. Im Bereich der Schürfe 11/26 und 13/26 wurden kompakte Mauerwerksreste der ehemaligen Bebauungen erkundet. Dieser Bauschutt ist nicht Teil der entnommenen Mischproben aus dem aufgefüllten/gestörten Horizont.

Das Größtkorn des Sandes wird visuell mit 2 mm abgeschätzt. Bei dem Bauschutt handelt es sich ausschließlich um Ziegelbruch, Mörtel und Putz in unterschiedlicher Kornfraktion bis zum Ziegelformat. Während der Probenahme wurden keine organoleptischen Auffälligkeiten festgestellt. Konservierungsmaßnahme/Transport: PP-Eimer mit Deckel.

Unterhalb der Auffüllung schließt sich ein hellbrauner bis hellgrauer, tw. grauer Sand der Bodengruppen SE/SU an. Es handelt sich vornehmlich um Mittelsande mit unterschiedlichen Anteilen an Fein- und Grobsanden. Der anstehende Boden ist nicht Teil der untersuchten Mischprobe, ist jedoch separat beprobt worden.

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e. V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e. V.
- Mitglied im DGGT e. V.

TF 02 - MP 12A (Sch 21/26, 22/26, 23/26):

ca.: 273 m³ (Boden, gestört/aufgefüllt)

Unterhalb des Beton-Recyclings ab einer Teufe von 0,2 m bis zu einer Teufe von 1,5 m wurden gestörte bzw. aufgefüllte Sande der Bodengruppe SU (A) erkundet. Es handelt sich um braune, hellbraune bis dunkelbraune, schwach schluffige, tw. schwach humose Sande mit einem schwankenden Bauschuttanteil zwischen 20 und 50 Vol.-%. Im Bereich der Schürfe 21/26 und 22/26 wurden kompakte Mauerwerksreste der ehemaligen Bebauungen erkundet. Dieser Bauschutt ist nicht Teil der entnommenen Mischproben aus dem aufgefüllten/gestörten Horizont.

Das Größtkorn des Sandes wird visuell mit 2 mm abgeschätzt. Bei dem Bauschutt handelt es sich ausschließlich um Ziegelbruch, Mörtel und Putz in unterschiedlicher Kornfraktion bis zum Ziegelformat. Während der Probenahme wurden keine organoleptischen Auffälligkeiten festgestellt. Konservierungsmaßnahme/Transport: PP-Eimer mit Deckel.

Unterhalb der Auffüllung schließt sich ein hellbrauner bis hellgrauer, tw. grauer Sand der Bodengruppen SE/SU an. Es handelt sich vornehmlich um Mittelsande mit unterschiedlichen Anteilen an Fein- und Grobsanden. Der anstehende Boden ist nicht Teil der untersuchten Mischprobe, ist jedoch separat beprobt worden.

TF 03 - MP 13A / 13B (Sch 31/26, 32/26, 33/26):

ca.: 235 m³ (Boden, gestört/aufgefüllt)

Unterhalb des Beton-Recyclings ab einer Teufe von 0,2 m bis zu einer Teufe von 1,1 m (Sch 11/26 und Sch 12/26) bzw. 1,95 m (Sch 31/26) wurden gestörte bzw. aufgefüllte Sande der Bodengruppe SU (A) erkundet. Es handelt sich um braune, hellbraune bis dunkelbraune, schwach schluffige, tw. schwach humose Sande mit einem schwankenden Bauschuttanteil zwischen 20 und 50 Vol.-%.

Im Bereich des Schurfs 31/26 wurden kompakte Mauerwerksreste der ehemaligen Bebauungen erkundet. Dieser Bauschutt ist nicht Teil der entnommenen Mischproben aus dem aufgefüllten/gestörten Horizont.

Im Bereich von Schurf 32/26 befanden sich innerhalb der Auffüllung Kupferschlackesteine. Diese sind nicht Teil der untersuchten Mischprobe und wurden separat als Einzelprobe entnommen.

Das Größtkorn des Sandes wird visuell mit 2 mm abgeschätzt. Bei dem Bauschutt handelt es sich ausschließlich um Ziegelbruch, Mörtel und Putz in unterschiedlicher Kornfraktion bis zum Ziegelformat. Während der Probenahme wurden keine organoleptischen Auffälligkeiten festgestellt. Konservierungsmaßnahme/Transport: PP-Eimer mit Deckel.

Unterhalb der Auffüllung schließt sich ein hellbrauner bis hellgrauer, tw. grauer Sand der Bodengruppen SE/SU an. Es handelt sich vornehmlich um Mittelsande mit unterschiedlichen Anteilen an Fein- und Grobsanden. Der anstehende Boden ist nicht Teil der untersuchten Mischprobe, ist jedoch separat beprobt worden.

TF 04 - MP 14A (Sch 41/26, 42/26, 43/26):

ca.: 245 m³ (Boden, gestört/aufgefüllt)

Unterhalb des Beton-Recyclings ab einer Teufe von 0,2 m bis zu einer Teufe von 1,2 m wurden gestörte bzw. aufgefüllte Sande der Bodengruppe SU (A) erkundet. Es handelt sich um braune, hellbraune bis dunkelbraune, schwach schluffige, tw. schwach humose Sande mit einem schwankenden Bauschuttanteil zwischen 20 und 50 Vol.-%. Im Bereich der Schürfe 41/26 und 42/26 wurden kompakte Mauerwerksreste der ehemaligen Bebauungen erkundet.

Dieser Bauschutt ist nicht Teil der entnommenen Mischproben aus dem aufgefüllten/gestörten Horizont. Das Größtkorn des Sandes wird visuell mit 2 mm abgeschätzt. Bei dem Bauschutt handelt es sich ausschließlich um Ziegelbruch, Mörtel und Putz in unterschiedlicher Kornfraktion bis zum Ziegelformat. Während der Probenahme wurden keine organoleptischen Auffälligkeiten festgestellt. Konservierungsmaßnahme/Transport: PP-Eimer mit Deckel.

Unterhalb der Auffüllung schließt sich ein hellbrauner bis hellgrauer, tw. grauer Sand der Bodengruppen SE/SU an. Es handelt sich vornehmlich um Mittelsande mit unterschiedlichen Anteilen an Fein- und Grobsanden. Der anstehende Boden ist nicht Teil der untersuchten Mischprobe, ist jedoch separat beprobt worden.

TF 05 - MP 15A / 15B (Sch 51/26, 52/26, 53/26):

ca.: 368 m³ (Boden, gestört/aufgefüllt)

Unterhalb des Beton-Recyclings ab einer Teufe von 0,2 m bis zu einer Teufe von 1,0 m (Sch 53/26), 1,5 m (Sch 51/26) bzw. 1,8 m (Sch 52/26) wurden gestörte bzw. aufgefüllte Sande der Bodengruppe SU (A) erkundet. Es handelt sich um braune, hellbraune bis dunkelbraune, schwach schluffige, tw. schwach humose Sande mit einem schwankenden Bauschuttanteil zwischen 20 und 50 Vol.-%.

Das Größtkorn des Sandes wird visuell mit 2 mm abgeschätzt. Bei dem Bauschutt handelt es sich ausschließlich um Ziegelbruch, Mörtel und Putz in unterschiedlicher Kornfraktion bis zum Ziegelformat. Während der Probenahme wurden keine organoleptischen Auffälligkeiten festgestellt. Konservierungsmaßnahme/Transport: PP-Eimer mit Deckel.

Unterhalb der Auffüllung schließt sich ein hellbrauner bis hellgrauer, tw. grauer Sand der Bodengruppen SE/SU an. Es handelt sich vornehmlich um Mittelsande mit unterschiedlichen Anteilen an Fein- und Grobsanden. Der anstehende Boden ist nicht Teil der untersuchten Mischprobe, ist jedoch separat beprobt worden.

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e.V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e.V.
- Mitglied im DGGT e.V.

TF 06 - MP 16A (Sch 61/26, 62/26, 63/26):

ca.: 368 m³ (Boden, gestört/aufgefüllt)

Unterhalb des Beton-Recyclings ab einer Teufe von 0,2 m bis zu einer Teufe von 1,1 m (Sch 61/26 und Sch 62/26) bzw. 2,2 m (Sch 63/26) wurden gestörte bzw. aufgefüllte Sande der Bodengruppe SU (A) erkundet. Es handelt sich um braune, hellbraune bis dunkelbraune, schwach schluffige, tw. schwach humose Sande mit einem schwankenden Bauschuttanteil zwischen 20 und 50 Vol.-%.

Das Größtkorn des Sandes wird visuell mit 2 mm abgeschätzt. Bei dem Bauschutt handelt es sich ausschließlich um Ziegelbruch, Mörtel und Putz in unterschiedlicher Kornfraktion bis zum Ziegelformat. Während der Probenahme wurden keine organoleptischen Auffälligkeiten festgestellt. Konservierungsmaßnahme/Transport: PP-Eimer mit Deckel.

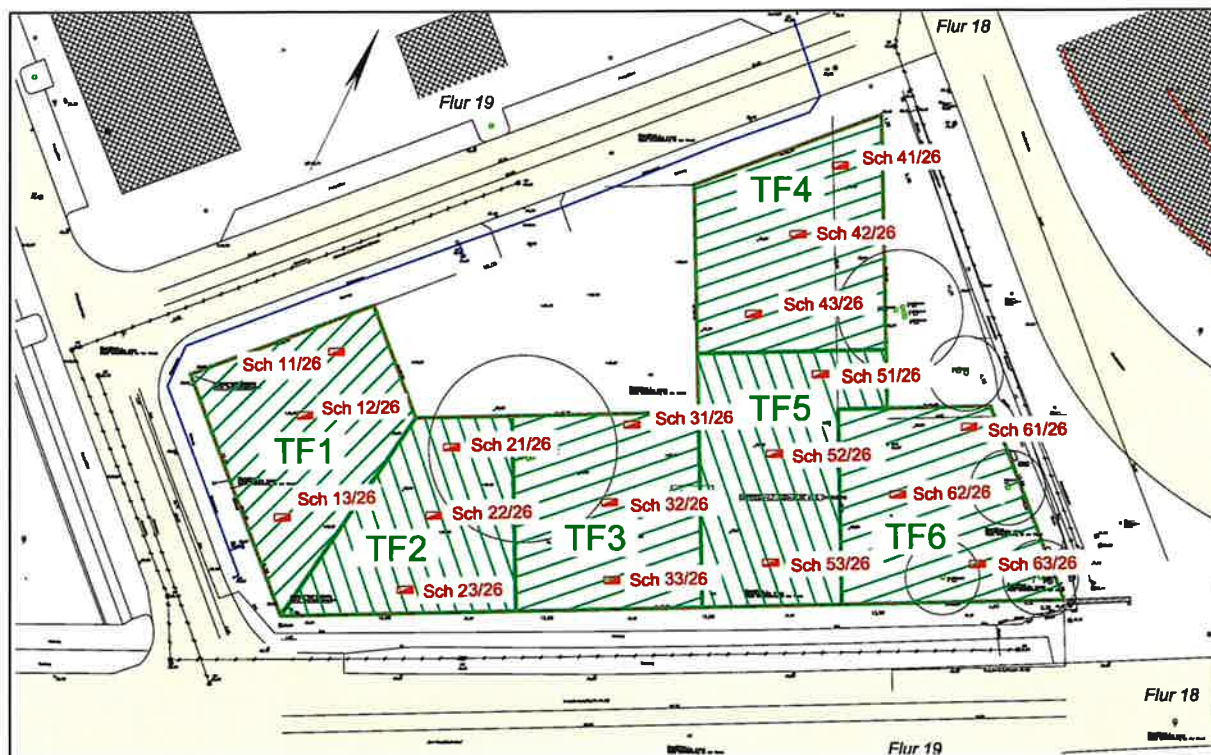
Unterhalb der Auffüllung schließt sich ein hellbrauner bis hellgrauer, tw. grauer Sand der Bodengruppen SE/SU an. Es handelt sich vornehmlich um Mittelsande mit unterschiedlichen Anteilen an Fein- und Grobsanden. Der anstehende Boden ist nicht Teil der untersuchten Mischprobe, ist jedoch separat beprobt worden.

4. *Entnahmestelle*
- 4.1 *Ort:* am BV, vgl. 3.4, 3.5
- 4.2 *Datum/Uhrzeit:* 20./21.01.2025, ab 08:00 Uhr
- 4.3 *Verfahren/Geräte:* Baggerschurf, Edelstahlspaten, Probenahmeschaufel
5. *Anzahl/Gewicht Einzelproben:* -je Baggerschurf 2 Mischproben je 2 Einzelproben á ca. 100 g bis 200 g (Beton-RC)
-je Baggerschurf 2 Mischproben je 6 Einzelproben á ca. 100 g bis 200 g (Boden)
6. *Besonderheiten/Probenahme:* Probenahme gemäß LAGA PN 98 / Merkblatt 7 (Senat Berlin)
Rückstellproben werden 6 Monate aufbewahrt
7. *Empfänger der Laborproben:* NAN ALS Germany GmbH, Haynauer Straße 60, 12249 Berlin,
Übergabe am 22.01.2025 ca. 10:00 Uhr (A-Proben)
Übergabe am 02.02.2025 ca. 10:00 Uhr (B-Proben)
8. *Gewünschte Untersuchungen:* Untersuchung von Boden/Bauschutt gemäß Vollzugshinweise der
Länder Berlin/Brandenburg zur Bestimmung der Gefährlichkeit
von Abfällen vom 01.03.2023, Anl. IV, Tab. 1
Verdachtsunabhängiger Mindestuntersuchungsumfang
- 9.1 *Probenehmer:* Ingenieurgesellschaft Fischer mbH, Herr Friedrich Fuchs
(Sachkundenachweis Beprobung fester Abfälle nach LAGA PN98/DIN 19698-1,-2)
- 9.2 *weitere Anwesende:* --
- Datum:* 28.01.2025
- Unterschrift:*
- 
(Probenehmer)
- 
(Auftraggeber)

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e.V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e.V.
- Mitglied im DGGT e.V.

Lageplan zum Prüfbericht Nr. 260012



Lageskizze: Lage der Baggerschürfe und der Teilflächen

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e. V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e. V.
- Mitglied im DGGT e. V.

Liste der Felduntersuchungen zum Prüfbericht Nr. 260012

Tabelle 01: Felduntersuchungen/Aufschlüsse

Lfd. Nr.	Schurf	Höhe [m NHN]	Lage [R/H]	Schurftiefe [m]	Anlage	Aufschlussdatum
Schürfe						
TF 01						
01	Sch 11/26	30,04	33334263.0 / 5808436.9	2,00	--	20.01.2026
02	Sch 12/26	30,90	33334262.9 / 5808431.3	2,00	--	20.01.2026
03	Sch 13/26	30,97	33334264.9 / 5808423.1	2,00	--	20.01.2026
TF 02						
04	Sch 21/26	31,03	33334274.8 / 5808434.2	2,00	--	20.01.2026
05	Sch 22/26	31,00	33334275.9 / 5808428.7	2,00	--	20.01.2026
06	Sch 23/26	30,97	33334276.5 / 5808422.3	2,00	--	20.01.2026
TF 03						
07	Sch 31/26	30,95	33334286.9 / 5808442.2	2,20	--	20.01.2026
08	Sch 32/26	31,09	33334287.9 / 5808435.8	2,00	--	20.01.2026
09	Sch 33/26	31,08	33334290.9 / 5808430.3	2,00	--	20.01.2026
TF 04						
10	Sch 41/26	30,63	33334292.7 / 5808468.2	2,00	--	21.01.2026
11	Sch 42/26	30,68	33334292.1 / 5808461.7	2,00	--	21.01.2026
12	Sch 43/26	30,74	33334291.7 / 5808454.4	2,00	--	21.01.2026
TF 05						
13	Sch 51/26	30,78	33334298.6 / 5808452.5	2,00	--	21.01.2026
14	Sch 52/26	30,90	33334298.2 / 5808445.1	2,00	--	21.01.2026
15	Sch 53/26	31,01	33334301.8 / 5808437.1	2,00	--	21.01.2026
TF 06						
16	Sch 61/26	30,92	33334311.2 / 5808453.9	2,00	--	21.01.2026
17	Sch 62/26	30,98	33334308.4 / 5808446.5	2,00	--	21.01.2026
18	Sch 63/26	31,10	33334316.7 / 5808444.3	2,40	--	21.01.2026

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e.V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e.V.
- Mitglied im DGGT e.V.

Einzelprobenliste zum Prüfbericht Nr. 260012

Tabelle 02: Mischprobenliste

		MP 01A		MP 01B			
		26-101108-01		-			
Lfd. Nr.	Schurf	Einzelproben	Schurf	Einzelproben			
01	Sch 11/26	2	Sch 11/26	2			
02	Sch 12/26	2	Sch 12/26	2			
03	Sch 13/26	2	Sch 13/26	2			
04	Sch 21/26	2	Sch 21/26	2			
05	Sch 22/26	2	Sch 22/26	2			
06	Sch 23/26	2	Sch 23/26	2			
07	Sch 31/26	2	Sch 31/26	2			
08	Sch 32/26	2	Sch 32/26	2			
09	Sch 33/26	2	Sch 33/26	2			
10	Sch 41/26	2	Sch 41/26	2			
11	Sch 42/26	2	Sch 42/26	2			
12	Sch 43/26	2	Sch 43/26	2			
13	Sch 51/26	2	Sch 51/26	2			
14	Sch 52/26	2	Sch 52/26	2			
15	Sch 53/26	2	Sch 53/26	2			
16	Sch 61/26	2	Sch 61/26	2			
17	Sch 62/26	2	Sch 62/26	2			
18	Sch 63/26	2	Sch 63/26	2			
Σ		36 EP		18 EP			

Tabelle 03: Mischprobenliste

		MP 11A		MP 11B		MP 12A		MP 12B	
		26-101110-01		-		26-101110-02		-	
Lfd. Nr.	Schurf	Einzelproben	Schurf	Einzelproben	Schurf	Einzelproben	Schurf	Einzelproben	
01	Sch 11/26	6	Sch 11/26	6	Sch 21/26	6	Sch 21/26	6	
02	Sch 12/26	6	Sch 12/26	6	Sch 22/26	6	Sch 22/26	6	
03	Sch 13/26	6	Sch 13/26	6	Sch 23/26	6	Sch 23/26	6	
Σ		18 EP		18 EP		18 EP		18 EP	

Tabelle 04: Mischprobenliste

		MP 13A		MP 13B		MP 14A		MP 14B	
		26-101110-03		26-014718-01		26-101110-04		-	
Lfd. Nr.	Schurf	Einzelproben	Schurf	Einzelproben	Schurf	Einzelproben	Schurf	Einzelproben	
01	Sch 31/26	6	Sch 31/26	6	Sch 41/26	6	Sch 41/26	6	
02	Sch 32/26	6	Sch 32/26	6	Sch 42/26	6	Sch 42/26	6	
03	Sch 33/26	6	Sch 33/26	6	Sch 43/26	6	Sch 43/26	6	
Σ		18 EP		18 EP		18 EP		18 EP	

Tabelle 05: Mischprobenliste

		MP 15A		MP 15B		MP 16A		MP 16B	
		26-101110-05		26-014718-02		26-101110-06		-	
Lfd. Nr.	Schurf	Einzelproben	Schurf	Einzelproben	Schurf	Einzelproben	Schurf	Einzelproben	
01	Sch 51/26	6	Sch 51/26	6	Sch 61/26	6	Sch 61/26	6	
02	Sch 52/26	6	Sch 52/26	6	Sch 62/26	6	Sch 62/26	6	
03	Sch 53/26	6	Sch 53/26	6	Sch 63/26	6	Sch 63/26	6	
Σ		18 EP		18 EP		18 EP		18 EP	

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e.V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e.V.
- Mitglied im DGGT e.V.

Fotos/Ansichten zum Prüfbericht Nr. 260012



Abb. 01: Ansicht TF 01, Schurf 11/26 (exemplarisch)



Abb. 02: Ansicht TF 02, Schurf 22/26 (exemplarisch)

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e.V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e.V.
- Mitglied im DGGT e.V.

Fotos/Ansichten zum Prüfbericht Nr. 260012



Abb. 03: Ansicht TF 03, Schurf 31/26 (exemplarisch)



Abb. 04: Ansicht TF 04, Schurf 42/26 (exemplarisch)

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e.V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e.V.
- Mitglied im DGGT e.V.

Fotos/Ansichten zum Prüfbericht Nr. 260012



Abb. 05: Ansicht TF 05, Schurf 52/26 (exemplarisch)



Abb. 06: Ansicht TF 06, Schurf 62/26 (exemplarisch)

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e. V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e. V.
- Mitglied im DGGT e. V.

Fotos/Ansichten zum Prüfbericht Nr. 260012



Abb. 07: Ansicht Mischprobe MP 01A



Abb. 08: Ansicht Mischprobe MP 11A

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e.V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e.V.
- Mitglied im DGGT e.V.

Fotos/Ansichten zum Prüfbericht Nr. 260012



Abb. 11: Ansicht Mischprobe MP 12A



Abb. 12: Ansicht Mischprobe MP 13A

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e.V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e.V.
- Mitglied im DGGT e.V.

Fotos/Ansichten zum Prüfbericht Nr. 260012



Abb. 13: Ansicht Mischprobe MP 13B



Abb. 14: Ansicht Mischprobe MP 14A

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e.V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e.V.
- Mitglied im DGGT e.V.

Fotos/Ansichten zum Prüfbericht Nr. 260012



Abb. 15: Ansicht Mischprobe MP 15A



Abb. 16: Ansicht Mischprobe MP 15B

Baustoff- und Bodenprüfstelle der
Ingenieurgesellschaft Fischer mbH
Am Elisabethhof 13
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/410 712
E-Mail: info@fischer-ingenieure.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für A1, A3, D3, I3, H1, H3
- VMPA anerkannte Betonprüfstelle
- Mitglied im bup e. V.
- Mitglied im VSVI Berlin-Brandenburg e. V.
- Mitglied im DGGT e. V.

Fotos/Ansichten zum Prüfbericht Nr. 260012



Abb. 17: Ansicht Mischprobe MP 16A